



QUEST

Wärmebildfernglas



Benutzerhandbuch

QUEST S50R / QUEST H50R / QUEST H35R / QUEST L35R

V2.0

1 Spezifikationen

Modell	Quest S50R	Quest H50R	Quest H35R	Quest L35R
Wärmesensor	1280 × 1024, 12 µm	640 × 512, 12 µm		384 × 288, 12 µm
Bildsensor	VOx ungekühlt			
Reaktionswellenlänge	8 bis 14 µm			
NETD, mK	≤ 15			
Bildfrequenz, Hz	60			
Objektivlinse, mm	50 F1,1	50 F1,1	35 F0,9	35 F0,9
Sichtfeld (H × V), °/m bei 100 m	17,5 × 14 / 30 × 24	8,8 × 7,0 / 15 × 12	12,5 × 10 / 22 × 18	7,5 × 5,7 / 13 × 10
Vergrößerung, ×	2 bis 16	4 bis 32	3 bis 24	5 bis 40
Detektionsreichweite, m (Zielgröße: 1,7 m × 0,5 m, P(n)=99%)	2600	2600	1800	
Austrittsrelief, mm	25			
Durchmesser der Austrittspupille, mm	10			
Dioptrie, D	±5			
Anzeige	AMOLED 1920×1200			
Batterietyp	Eingebaute Batterie/4200mAh + austauschbare 18650-Batterie			
Maximale Betriebszeit (t=22 °C), Stunden	5	6		
Sicherheitsklasse für Laser	Klasse 1			
Max. Entfernung des Entfernungsmessers, m	1000			

Mikrofon	Unterstützt	
Speicherkapazität, GB	64	
IP-Schutzart	IP 67	
Betriebstemperatur, °C	-20 bis +50	
Einstellbereich des Augenabstands, mm	63 bis 72	
Gewicht, g (ohne austauschbare Batterie)	< 750	< 700
Abmessungen, mm	$\leq 175,4 \times 138 \times 66$	

- ★ Die tatsächliche Betriebszeit ist von der Dichte der WLAN-Nutzung, dem Fotografieren, der Videoaufnahme usw. abhängig.
- Das Design und die Software dieses Produkts können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um die Produktfunktionen zu verbessern.

2 Lieferumfang

- Wärmebildfernglas der Quest-Serie
- Tragetasche
- 18650 Batterie × 2
- Datenkabel
- Tragegurt
- Objektiv-Reinigungstuch
- Schnellstartanleitung
- Objektivdeckel
- 18650-Batterieladegerät

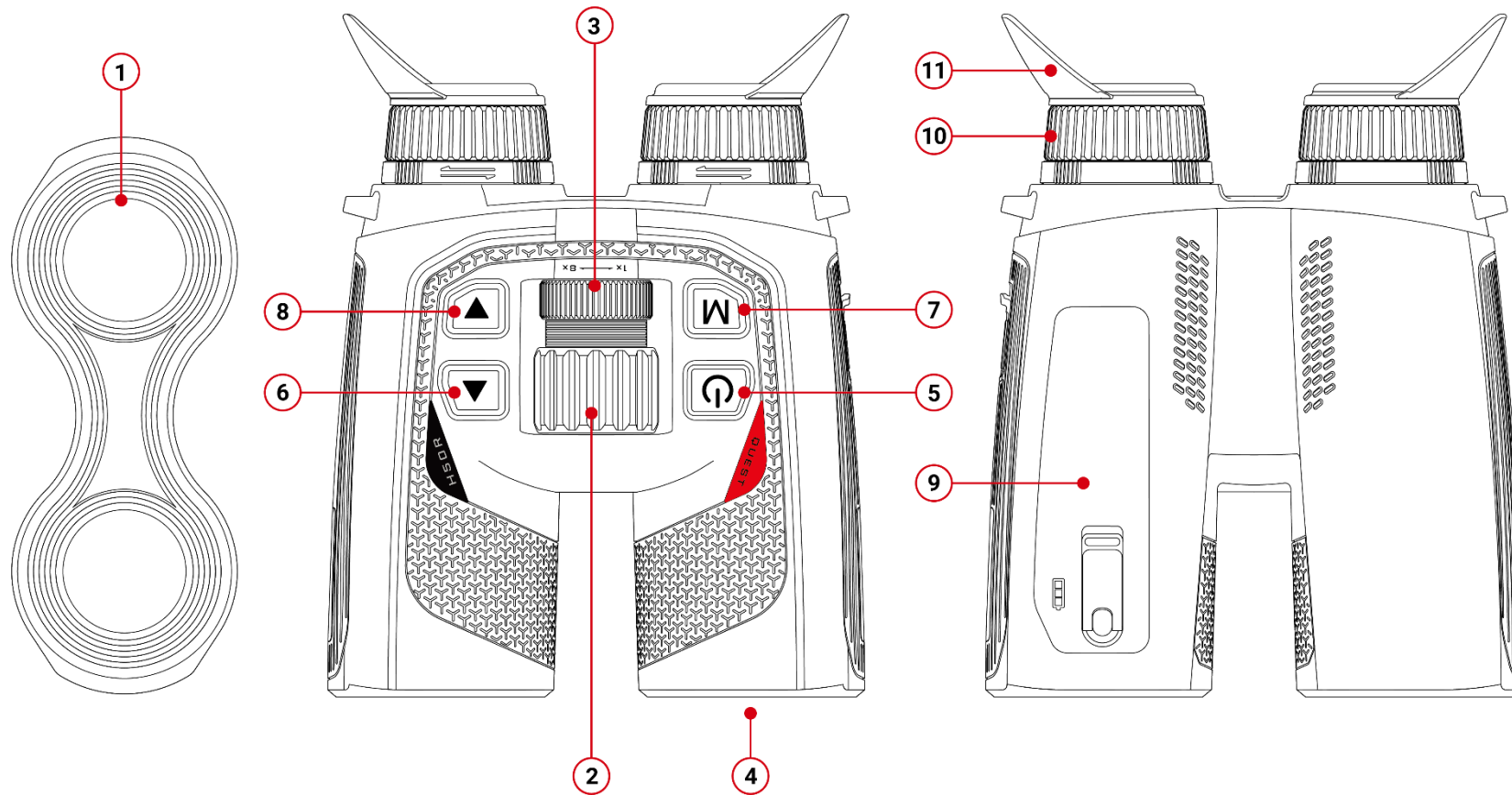
3 Beschreibung

Die Wärmebildferngläser der Quest-Serie sind sowohl für den Einsatz bei Nacht als auch am Tag konzipiert und bieten selbst unter widrigen Wetterbedingungen (Nebel, Smog, Regen) sowie hinter Hindernissen wie Ästen, hohem Gras, dichtem Laub usw., die die Zielerkennung erschweren, eine außergewöhnliche Bildqualität. Die Wärmebildgeräte der Quest-Serie sind für verschiedene Anwendungen konzipiert, darunter Jagd, Beobachtung, Sicherheit, Orientierung im Gelände sowie Such- und Rettungseinsätze.

4 Funktionen

- 1280×1024 oder 640×512 oder 384×288 12- μm -Detektor
- $\text{NETD} \leq 15 \text{ mK}$
- Hohe Bildfrequenz von 60 Hz
- Integrierter Laser-Entfernungsmesser
- Elektronische Bildstabilisierung
- AMOLED 1920×1200 Rund-Display
- Austauschbare und wiederaufladbare 18650-Batterie
- Sanfter digitaler Zoom: 1× bis 8×
- Ultraklarer Modus
- Augenschutz bei geringer Helligkeit, Farbpalette und warme Tönung

5 Komponenten und Tasten



- 1. Objektivdeckel
- 2. Objektiv-Fokusring
- 3. Digitaler Zoomring

- 4. Laser-Entfernungsmesser
- 5. Ein/Aus-Taste (P)
- 6. Aufwärts-Taste

- 7. Menütaste (M)
- 8. Abwärts-Taste
- 9. Batteriefach

- 10. Okular
- 11. Augenmuschel

6 Tastenfunktionen

Taste	Gerätestatus	Drücken	Drücken und Halten (Drücken und Halten für 0,8 Sekunden, bevor losgelassen wird oder nicht)
Ein/Aus-Taste 	Ausgeschaltet	——	Gerät einschalten
	Startbildschirm	Wechsel in den Standby-Modus (das Display wird ausgeschaltet, und der Hauptchip wechselt in den Standby-Modus)	Der Abschalt-Countdown-Bildschirm erscheint (3 Sekunden), und das Gerät wird ausgeschaltet, wenn der Countdown endet. Während des Countdowns können Sie eine beliebige Taste drücken, um das Herunterfahren abubrechen
	Standby-Modus	Standby-Modus abbrechen	Standby-Modus abbrechen
	Bildschirm für das Kontextmenü	Ohne Speichern der Änderungen zum vorherigen Menü zurückkehren	Der Abschalt-Countdown-Bildschirm erscheint (3 Sekunden), und das Gerät wird ausgeschaltet, wenn der Countdown endet. Während des Countdowns können Sie eine beliebige Taste drücken, um das Herunterfahren abubrechen
	Menübildschirm	Ohne Speichern der Änderungen zum vorherigen Menü zurückkehren	Der Abschalt-Countdown-Bildschirm erscheint (3 Sekunden), und das Gerät wird ausgeschaltet, wenn der Countdown endet. Während des Countdowns können Sie eine beliebige Taste drücken, um das Herunterfahren abubrechen
M-Taste 	Startbildschirm	Kontextmenü aufrufen	Menü aufrufen
	Bildschirm für das Kontextmenü	In den Auswahlmodus für Parameter eintreten	Parameter speichern und zum Startbildschirm zurückkehren
	Menübildschirm	Untermenü aufrufen/Auswahl bestätigen	Parameter speichern und zum Startbildschirm zurückkehren
Aufwärts-Taste 	Startbildschirm	Einzelne Laser-Entfernungsmessung durchführen	Laser-Entfernungsmessung ein-/ausschalten
	Bildschirm für das Kontextmenü	Im Menü nach oben scrollen	——
	Menübildschirm	Im Menü nach oben scrollen	——
Abwärts-Taste 	Startbildschirm	Foto aufnehmen	Video aufnehmen
	Videoaufnahme	Foto aufnehmen	Videoaufnahme beenden und Video speichern

Aufwärts- und Abwärts-Taste 	Bildschirm für das Kontextmenü	Im Menü nach unten scrollen	—
	Menübildschirm	Im Menü nach unten scrollen	—
	Startbildschirm	Verschlusskalibrierung	Hintergrundkalibrierung

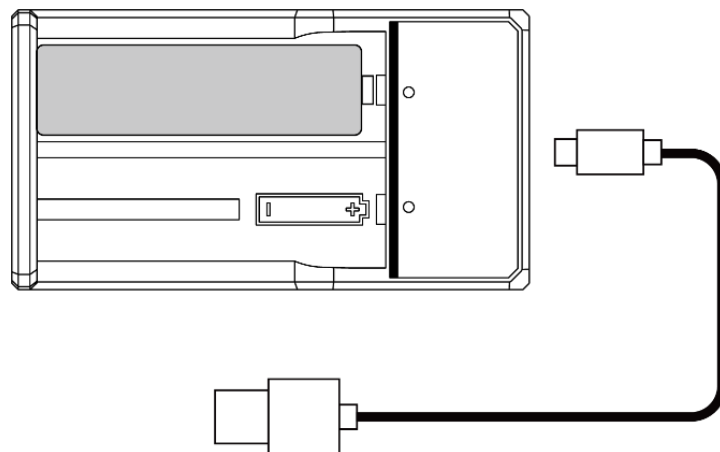
Knopf	Gerätestatus	Im Uhrzeigersinn drehen	Gegen den Uhrzeigersinn drehen
Digitaler Zoomring	Startbildschirm	Hineinzoomen	Herauszoomen

7 Batterieladung

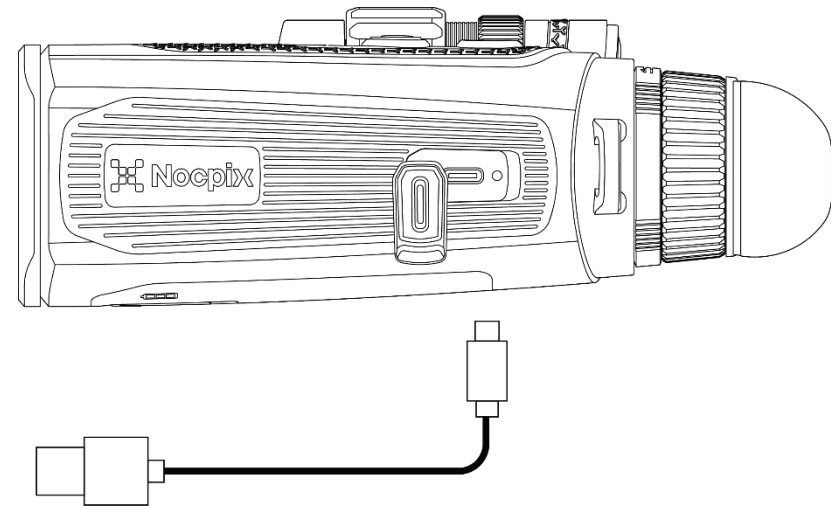
Die Quest-Serie verwendet die austauschbare und wiederaufladbare 18650-Batterie sowie die eingebaute Batterie. Bitte laden Sie die Batterie vor der Nutzung auf.

Laden der 18650-Batterie

- Stecken Sie den Typ-C-Stecker des Datenkabels in den Anschluss des Ladegeräts
- Stecken Sie das andere Ende des Datenkabels in den USB-Anschluss des Netzteils
- Stecken Sie das Netzteil in eine 100V-240V-Steckdose, um die Batterie aufzuladen
- Während des Ladevorgangs leuchtet die LED-Anzeige am Ladegerät rot. Wenn die LED-Anzeige am Ladegerät grün wird, bedeutet dies, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist.



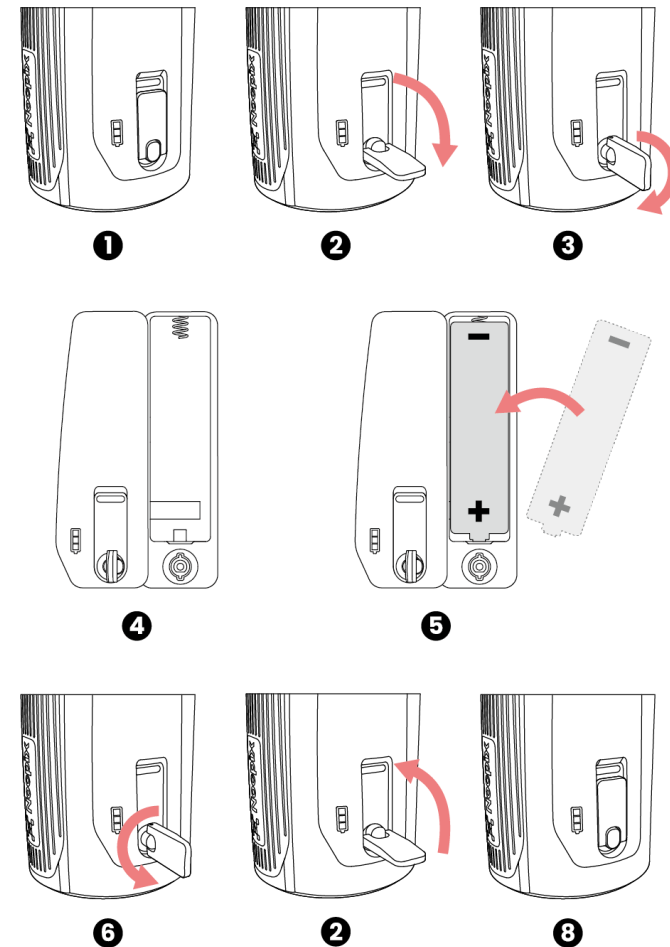
Laden der eingebauten Batterie des Geräts



- Öffnen Sie die Abdeckung des Type-C-Anschlusses auf der linken Seite der Quest-Serie.
- Stecken Sie das Type-C-Ende des Datenkabels in den Type-C-Anschluss.
- Schließen Sie das andere Ende des Datenkabels an das Netzteil an.
- Stecken Sie das Netzteil in eine 100-240V-Steckdose, um das Gerät aufzuladen.
- Das Batteriesymbol wird auf dem Display in ein Ladesymbol geändert.
- Während des Ladevorgangs über den Type-C-Anschluss ändert sich auch die Statusanzeige der Quest-Serie, um den Batteriestatus anzuzeigen.
 - Die Anzeige bleibt rot, was bedeutet, dass die Batterie aufgeladen wird.
 - Wenn die Anzeige grün leuchtet, ist die Batterie vollständig aufgeladen.

Einsetzen der 18650-Batterie

- Drehen Sie den Knopf auf der Batteriebedeckung, um den Batteriehalter zu öffnen;
- Ziehen Sie den Schieber, um die Batterie auszuwerfen und zu entfernen;
- Setzen Sie die 18650-Batterie ein (achten Sie auf die Polarität von Plus und Minus)
- Schließen Sie die Batteriebedeckung, drehen Sie den Knopf und verriegeln Sie den Batteriehalter



Vorsichtsmaßnahmen für die Batterie

- Nach einer längeren Lagerung sollte die Batterie teilweise aufgeladen, nicht vollständig aufgeladen oder entladen werden.
- Laden Sie die Batterie nicht sofort auf, nachdem Sie sie von einer kalten in eine warme Umgebung gebracht haben. Warten Sie 30 bis 40 Minuten, bis die Batterie aufgewärmt ist.

- Laden Sie die Batterie nicht unbeaufsichtigt auf.
- Laden Sie die Batterie bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C bis +45 °C auf. Andernfalls wird die Lebensdauer der Batterie verkürzt.
- Die Ladedauer sollte 24 Stunden nicht überschreiten.
- Setzen Sie die Batterie nicht hohen Temperaturen oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie die Batterie nicht in Wasser ein.
- Schließen Sie keine anderen Geräte mit einem Stromverbrauch an, der die zulässigen Werte überschreitet.
- Die Batterie ist mit einem Kurzschlusschutz ausgestattet. Jede Situation, die einen Kurzschluss verursachen könnte, sollte jedoch vermieden werden.
- Bitte zerlegen oder modifizieren Sie die Batterie nicht ohne professionelle Anleitung.
- Lassen Sie die Batterie nicht fallen oder stoßen Sie ihn nicht.
- Die Batteriekapazität kann abnehmen, wenn Sie die Batterie bei Minustemperaturen verwenden. Das ist normal und kein Defekt.
- Vermeiden Sie die Verwendung der Batterie bei Temperaturen über den in der Tabelle angegebenen Werten, da dies die Lebensdauer der Batterie verringern kann.
- Bitte bewahren Sie die Batterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

8 Externe Stromversorgung

- Die Quest-Serie kann von externen Stromquellen wie einer 5V-Powerbank

betrieben werden.

- Schließen Sie eine externe Stromquelle an den Type-C-Anschluss auf der linken Seite der Quest-Serie an.
- Das Gerät wechselt zur Stromversorgung durch die externe Quelle, während gleichzeitig die eingebaute Batterie aufgeladen wird (die 18650-Batterie kann nicht direkt über das Gerät aufgeladen werden).
- Das Batteriesymbol wird in das Ladesymbol geändert.
- Wenn die externe Stromquelle getrennt wird, schaltet die Quest-Serie automatisch auf die Stromversorgung durch das Batteriepack um, ohne sich auszuschalten.

9 Ein-/Ausschalten und Bildeinstellungen

- Einschalten: Nehmen Sie den Objektivdeckel ab. Halten Sie die **Ein/Aus-Taste** gedrückt, um das Gerät einzuschalten. Nach einigen Sekunden wird der Startbildschirm angezeigt.
- IPD-Einstellung (Interpupillardistanz): Bewegen Sie die Okulare horizontal, um die IPD einzustellen, bis beide Augen das Display bequem sehen können;
- Dioptrieneinstellung: Schließen Sie ein Auge und drehen Sie den Dioptrienring des Okulars, bis das Bild im Okular klar wird. Wechseln Sie dann zum anderen Auge und wiederholen Sie diesen Schritt. Nach der Einstellung ist keine erneute Anpassung für denselben Benutzer erforderlich.

- Drehen Sie das zentrale Fokussierad, um das zu beobachtende Objekt scharfzustellen.
- Um den Bildmodus, die Bildschirmhelligkeit, die Bildschärfe und den Bildkontrast einzustellen, lesen Sie bitte das Kontextmenü in diesem Handbuch.
- Ausschalten: Nach der Benutzung drücken und halten Sie die **Ein/Aus-Taste**, und der Abschalt-Countdown-Bildschirm erscheint. Lösen Sie dann Ihren Finger. Während des Prozesses können Sie eine beliebige Taste drücken, um das Ausschalten abubrechen.

10 Update und NOCPIX-App

Verbindung zur Client-Software

Die Wärmebildferngläser der Quest-Serie unterstützen die Steuerung über die **NOCPIX**-App, mit der Sie Bilder in Echtzeit übertragen, das Gerät steuern und das Programm durch Verbindung eines Smartphones oder Laptops über WLAN aktualisieren können.

Sie können die NOCPIX-App auf der offiziellen Website (www.nocpix.com) oder im App Store herunterladen und installieren. Oder Sie können den untenstehenden QR-Code scannen, um die App kostenlos herunterzuladen.

Die Quest-Serie verfügt über ein eingebautes WLAN-Modul. Das Gerät kann sich über WLAN mit einem externen Gerät (Computer oder Mobiltelefon) verbinden.

- Halten Sie auf dem Startbildschirm die **M-Taste** gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. Aktivieren Sie auf dem Gerät das WLAN.

- Nachdem das WLAN aktiviert wurde, suchen Sie auf dem externen Gerät nach dem WLAN-Netzwerk mit dem Namen **Quest_H50R_XXXXXXX**, wobei XXXXXXXX die Seriennummer des Geräts ist. Wählen Sie das WLAN aus und geben Sie das Passwort zum Herstellen der Verbindung ein. Das ursprüngliche Passwort lautet **12345678**.
- Nachdem die WLAN-Verbindung hergestellt wurde, können Sie das Gerät über die mobile App steuern.
- Über die App können viele Funktionen erreicht werden, wie z. B. Geräte-Aktualisierung, Echtzeit-Bildübertragung, Gerätedatei und Datums- und Zeitkalibrierung.

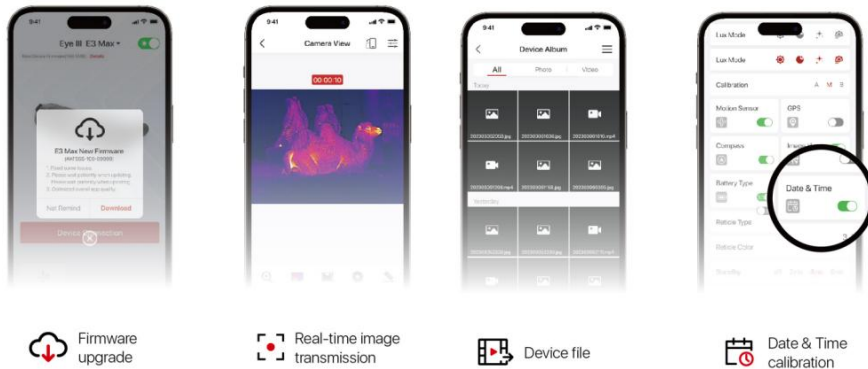


Gerät aktualisieren

- Nach der Installation öffnen Sie die NOCPIX-App.
- Wenn Ihr Gerät mit einem Handy verbunden ist, schalten Sie bitte die mobilen Daten im Handy ein. Nach der Verbindung wird in der App automatisch eine Aufforderung zum Aktualisieren angezeigt. Klicken Sie auf **„Jetzt“**, um die neueste Version sofort herunterzuladen, oder klicken Sie auf **„Später“**, um später zu aktualisieren.

- **NOCPIX** kann das zuletzt verbundene Gerät automatisch speichern. Daher wird **NOCPIX**, wenn Sie zuvor eine Verbindung hergestellt haben, die Aktualisierung automatisch erkennen, auch wenn das Gerät nicht mit einem Smartphone oder Laptop verbunden ist.
- Wenn eine Aktualisierung verfügbar ist und das Handy mit dem Internet verbunden ist, können Sie die Aktualisierung zunächst herunterladen. Wenn das Gerät dann mit dem Handy verbunden ist, wird es automatisch aktualisiert.

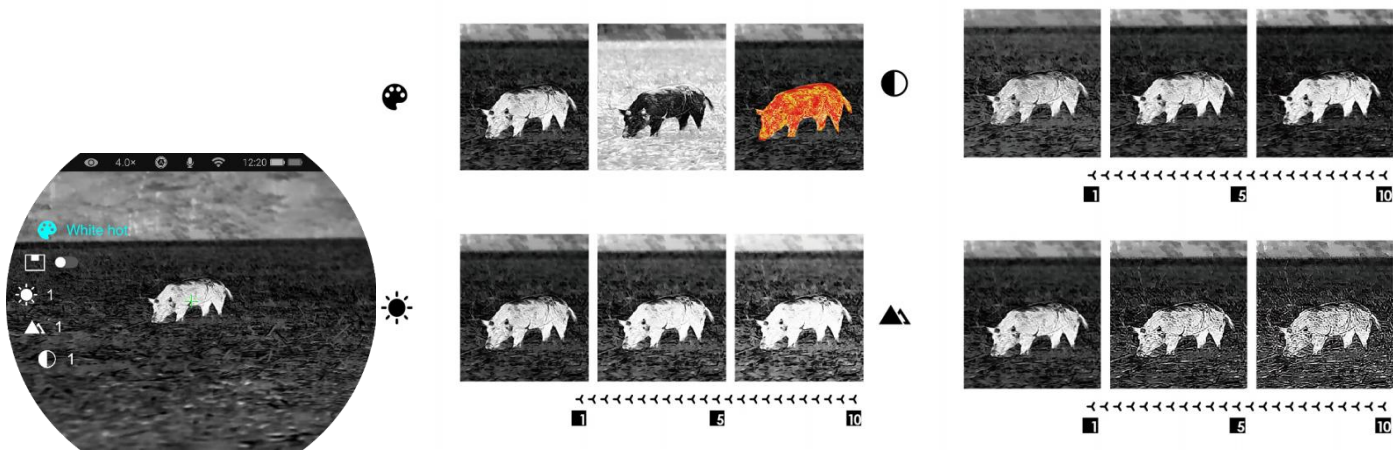
Nachdem die Aktualisierung installiert wurde, startet das Gerät automatisch neu.



11 Kontextmenü

Im Kontextmenü können Sie grundlegende Einstellungen der häufig verwendeten Funktionen schnell anpassen, einschließlich des Bildmodus, PIP, der Bildschirmhelligkeit, der Bildschärfe und des Bildkontrasts.

- Drücken Sie auf dem Startbildschirm die **M-Taste**, um das Kontextmenü aufzurufen.
- Drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um zwischen den folgenden Optionen zu wechseln.
 - **Bildmodus:** Drücken Sie die **M-Taste**, um den Zustand zu wechseln, und drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um den Bildmodus zu wählen.
 - **PIP:** Drücken Sie die **M-Taste**, um den PIP-Modus ein- oder auszuschalten
 - **Bildhelligkeit:** Drücken Sie die **M-Taste**, um den Zustand zu wechseln, und drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um die Bildhelligkeit von Stufe 1 bis Stufe 10 zu ändern.
 - **Bildschärfe:** Drücken Sie die **M-Taste**, um den Zustand zu wechseln, und drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um die Bildschärfe von Stufe 1 bis Stufe 10 zu ändern.
 - **Bildkontrast:** Drücken Sie die **M-Taste**, um den Zustand zu wechseln, und drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um den Bildkontrast von Stufe 1 bis Stufe 10 zu ändern.
- Drücken und halten Sie die **M-Taste**, um die Änderungen zu speichern und zum Startbildschirm zurückzukehren.
- Wenn Sie im Kontextmenü innerhalb von 7 Sekunden nichts tun, speichert das Gerät die Änderungen automatisch und kehrt zum Startbildschirm zurück.

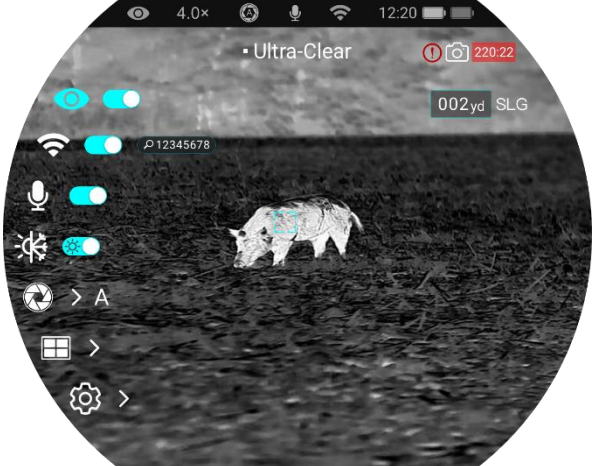
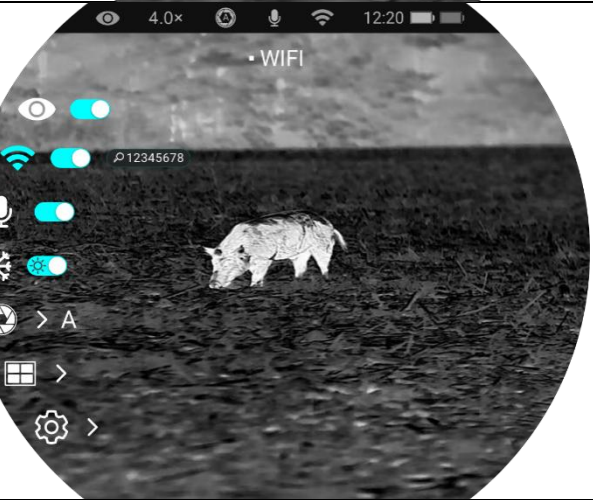


12 Hauptmenü

- Halten Sie auf dem Startbildschirm die **M-Taste** gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen.
- Drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um die Menüoptionen zu wechseln.
- Die Funktionsoptionen im Hauptmenü sind zyklisch: Wenn der Pfeil > die letzte Option auf der ersten Seite erreicht, wechselt er zur ersten Menüoption auf der zweiten Seite. Wenn der Pfeil > auf der ersten Option der ersten Seite steht, drücken Sie die **Aufwärts-Taste**, um zur letzten Option der zweiten Seite zu wechseln.
- Drücken Sie die **M-Taste**, um die Parametereinstellungen der aktuellen Menüoption zu ändern oder um das Untermenü zu öffnen.
- Drücken Sie im Untermenü der zweiten und dritten Ebene die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um einen Parameter oder eine Funktion auszuwählen; drücken Sie die **M-Taste**, um die Auswahl zu bestätigen. Ein blinkendes Symbol zeigt an, dass die Änderungen gespeichert werden, anschließend wird das vorherige Menü oder das Untermenü angezeigt.
- Drücken Sie in jeder Menüoberfläche die **Ein/Aus-Taste**, um zum vorherigen Menü oder zum Startbildschirm zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern, und halten Sie die **M-Taste** gedrückt, um die Änderungen zu speichern und zum Startbildschirm zurückzukehren.
- In jeder Menüoberfläche kehrt das Gerät automatisch zum Startbildschirm zurück, ohne die Änderungen zu speichern, wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Bedienung erfolgt.
- Während des Dauerbetriebs des Wärmebildmonokulars bleibt der Cursor > beim Verlassen des Hauptmenüs an der Position vor dem Verlassen stehen. Wenn Sie das Wärmebildmonokular neu starten und zum ersten Mal das Hauptmenü aufrufen, bleibt der Cursor auf der ersten Menüoption stehen.



Optionen und Beschreibungen im Hauptmenü

Ultraklar 	Ultraklar-Modus aktivieren/deaktivieren ● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. ● Drücken Sie die Aufwärts-/Abwärts-Taste und wählen die Menüoption Ultraklar-Menü. ● Schalten Sie den Ultraklar-Modus mit einem kurzen Druck auf die M-Taste ein/aus, wobei Sie ein Klicken der Verschlusskalibrierung hören. ● Wenn die Funktion ein-/ausgeschaltet ist, ändert sich das Symbol in der Statusleiste entsprechend. ● Wenn der Ultraklar-Modus aktiviert ist, wird der Bildkontrast verstärkt, damit diese Funktion bei Regen, Nebel und anderen ungünstigen Wetterbedingungen geeignet ist.	
WLAN 	WLAN aktivieren/deaktivieren ● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. ● Drücken Sie die Aufwärts-/Abwärts-Taste, um die Option „WLAN“ zu wählen. ● Aktivieren oder deaktivieren Sie das WLAN mit einem kurzen Druck auf die M-Taste. ● Wenn das WLAN eingeschaltet ist, wird das Standardpasswort 3 Sekunden lang hinter dem WLAN-Symbol angezeigt. ● Das Standardpasswort lautet 12345678. Nachdem das Passwort geändert wurde, wird es nicht mehr angezeigt. ● Wenn die Funktion ein-/ausgeschaltet ist, ändert sich das Symbol in der Statusleiste entsprechend.	

Bildfarbton 	Bildfarbton einstellen ● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. ● Drücken Sie die Aufwärts-/Abwärts-Taste, um die Option „Bildfarbton“ zu wählen. ● Drücken Sie die M-Taste, um den Bildfarbton zwischen W (warm) und C (kühl) umzuschalten. ● Ein Bild mit kühlem Farbton ist heller und ein Bild mit warmem Farbton ist weicher und schont die Augen. ● Der Wechsel zwischen warmen und kühlen Farbtönen gilt nicht für die Farbpaletten.	
Mikrofon 	MIC ein-/ausschalten ● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. ● Drücken Sie die Aufwärts-/Abwärts-Taste, um die Option „MIC“ zu wählen. ● Drücken Sie die M-Taste, um MIC ein-/auszuschalten. ● Wenn MIC eingeschaltet ist, nimmt das Gerät während der Videoaufnahme auch Ton auf.	
Kalibrierung 	Kalibrierungsmodus einstellen In seltenen Fällen kann das Bild durch eine Kalibrierung verbessert werden, wenn es schlecht oder ungleichmäßig ist. Es gibt zwei Kalibrierungsmodi: Automatisch und Manuell. Egal, in welchem Modus Sie sich befinden, Sie können die Verschlusskalibrierung und die Hintergrundkalibrierung manuell bedienen. ● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. ● Drücken Sie die Aufwärts-/Abwärts-Taste, um die Option „Kalibrierung“ zu wählen. ● Drücken Sie die M-Taste, um das Untermenü der Funktion „Kalibrierung“ aufzurufen.	

- Drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts**-Taste, um zwischen **Automatisch** und **Manuell** zu wählen.
- **Automatische Kalibrierung:** Sie wird durch Software-Algorithmen definiert. Wenn die Bildqualität sich verschlechtert, wird sie in diesem Modus automatisch kalibriert.
- **Manuelle Kalibrierung:** Die Bilder werden vom Benutzer je nach Bildeffekt kalibriert. Sie müssen die **Aufwärts- und Abwärts-Taste** gleichzeitig drücken, um die Kalibrierung durchzuführen.
- Drücken Sie die **M**-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Das Symbol in der Statusleiste ändert sich entsprechend.



Verschlussskalibrierung

Hintergrundkalibrierung



Video-/Fotodateien auf dem Gerät anzeigen

- Halten Sie die M-Taste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen.
- Drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um die Option „**Galerie**“ zu wählen.
- Drücken Sie die **M-Taste**, um das Untermenü der Funktion „**Galerie**“ zu öffnen.
- Drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um den Ordner auszuwählen, den Sie anzeigen möchten; die Ordner sind nach Datum vom neuesten bis zum ältesten angeordnet
- Drücken Sie die **M-Taste**, um den Ordner zu öffnen; die Videodateien sind nach Aufnahmezeit vom neuesten bis zum ältesten angeordnet
- Drücken Sie die **Aufwärts-/Abwärts-Taste**, um die Datei auszuwählen, die Sie anzeigen möchten; eine Vorschau der Datei wird auf der rechten Seite angezeigt

Galerie



- Drücken Sie die **M-Taste**, um die Datei anzuzeigen

Ballistische Berechnung

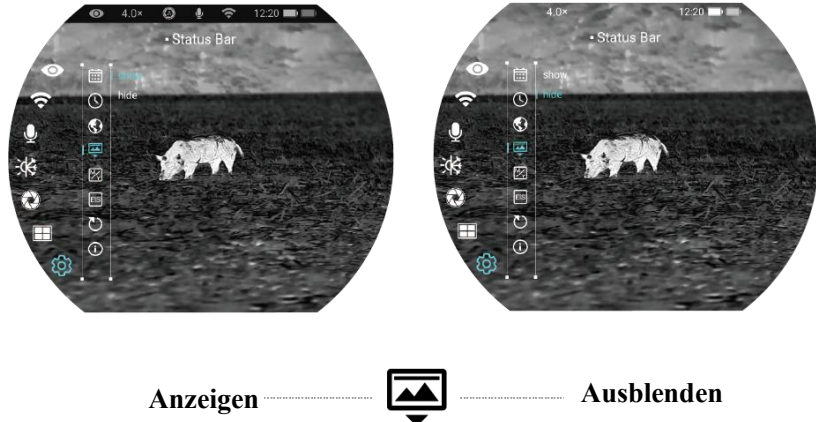
1. Halten Sie die Menütaste gedrückt, um das Hauptmenü aufzurufen. Wählen Sie die Option Ballistische Berechnung. Unter dieser Option können Sie die ballistische Berechnung **AKTIVIEREN** oder **DEAKTIVIEREN**.
2. Wählen Sie unter der Option Profil ein Geschossprofil von 1 bis 5. Sie können den Namen des Geschosses auch über die NOCPIX-App anpassen.
3. Wählen Sie MOA oder mil, cm oder Zoll als Einheit.

Ballistische Berechnung



4. Unter der Option Parametereinstellungen können Sie Parameter für Geschosse, Gewehre und die Umgebung einstellen. Die Parametereinstellungen können auch in der NOCPIX-App geändert werden.
5. Nachdem die Einstellungen vorgenommen wurden und die ballistische Berechnung **AKTIVIERT** ist, wird der empfohlene Treffpunkt bei einer einzelnen Entfernungsmessung angezeigt.

		● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um zu speichern und zu beenden.
	Uhrzeit 	Systemzeit einstellen ● Drücken Sie im Untermenü „Einstellungen“ die Aufwärts-/Abwärts-Taste und wählen die Menüoption „Uhrzeit“. ● Das Uhrzeitformat wird als SS:MM im 24-Stunden-Format angezeigt. ● Drücken Sie die M-Taste, um das Untermenü „Datum“ zu aktivieren. Zwei Dreieckssymbole erscheinen über und unter dem Wert. ● Wählen Sie den richtigen Wert für die Stunde und die Minute mit einem kurzen Druck auf die Aufwärts-/Abwärts-Taste. ● Drücken Sie kurz die M-Taste, um zwischen Stunde und Minute zu wechseln. ● Halten Sie die M-Taste gedrückt, um zu speichern und zu beenden. Die Uhrzeit ändert sich in der Statusleiste entsprechend.
	Sprache 	Systemsprache einstellen ● Drücken Sie im Untermenü „Einstellungen“ die Aufwärts-/Abwärts-Taste und wählen Sie die Menüoption „Sprache“. ● Drücken Sie kurz die M-Taste, um das Untermenü „Sprache“ aufzurufen. ● Wählen Sie die gewünschte Sprache mit einem kurzen Druck auf die Aufwärts-/Abwärts-Taste. ● Drücken Sie die M-Taste, um die Auswahl zu bestätigen. Gleichzeitig wird die Einstellung gespeichert und das Untermenü „Einstellungen“ automatisch verlassen.
	Statusleiste 	Benutzeroberfläche einstellen ● Wählen Sie im Untermenü „Einstellungen“ die Menüoption „Statusleiste“ mit der Aufwärts-/Abwärts-Taste. ● Wenn „Ausblenden“ ausgewählt ist, behält die Benutzeroberfläche nur die Symbole für Uhrzeit, Vergrößerung und Batteriestatus bei. Wenn „Anzeigen“ ausgewählt ist, werden alle Symbole angezeigt.

		
Display automatisch aus 	Stellen Sie den Standby-Modus auf Automatisch oder Manuell ein • Wählen Sie im Untermenü Einstellungen die Menüoption Display automatisch aus mit der Aufwärts-/Abwärts-Taste. • Drücken Sie die M-Taste, um zwischen Automatisch und Manuell zu wechseln. • Im Modus Automatisch wechselt das Gerät nach längerer Inaktivität automatisch in den Standby-Modus. • Im Modus Manuell bleibt das Gerät aktiv, bis es manuell ausgeschaltet wird.	
Einheit 	Einheit der Entfernungsmessung • Wählen Sie im Untermenü „Einstellungen“ die Menüoption „Einheit“ mit der Aufwärts-/Abwärts-Taste. • Sie können die Einheiten M oder Y wählen	
EIS 	Elektronische Bildstabilisierung aktivieren/deaktivieren • Drücken Sie im Untermenü Einstellungen die Aufwärts-/Abwärts-Taste und wählen die Menüoption EIS. • Drücken Sie die M-Taste, um EIS aktivieren/deaktivieren. • Wenn EIS aktiviert ist, wird das Bild leicht vergrößert. • Wenn der Laser-Entfernungsmesser aktiviert ist, ist EIS standardmäßig deaktiviert.	
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen 	Werkseinstellungen wiederherstellen • Drücken Sie im Untermenü „Einstellungen“ die Aufwärts-/Abwärts-Taste und wählen die Menüoption „Zurücksetzen auf Werkseinstellungen“. • Drücken Sie die M-Taste, um das Untermenü für das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen aufzurufen.	

		● Drücken Sie die Aufwärts-/Abwärts-Taste, um „Ja“ oder „Nein“ zu wählen. Ja bedeutet, dass die Werkseinstellungen wiederhergestellt werden sollen, und Nein bedeutet, dass der Vorgang abgebrochen werden soll. ● Drücken Sie kurz auf die M-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen. ● Wenn Sie „Ja“ wählen, wird das Wärmebildmonokular automatisch neu gestartet. ● Wenn Sie „Nein“ wählen, wird der Vorgang abgebrochen und der Bildschirm kehrt zum vorherigen Menü zurück. Nach der Auswahl von Zurücksetzen auf Werkseinstellungen werden die folgenden Funktionen auf die voreingestellten Einstellungen zurückgesetzt: - Bildmodus: Weißglut - Bildschirmhelligkeit: Stufe 5 - Bildschärfe: Stufe 5 - Bildkontrast: Stufe 5 - Digitaler Zoom: 1× - Statusleiste: Angezeigt - Ultraklar-Modus: Aus - WLAN: Aus - Bildfarbton: C - MIC: Aus - Kalibrierungsmodus: M - Einheit: m
	Info 	Systeminformationen anzeigen ● Drücken Sie im Untermenü „Einstellungen“ die Aufwärts-/Abwärts-Taste und wählen Sie die Menüoption „Info“. ● Durch kurzes Drücken der M-Taste werden die relevanten Informationen des Geräts angezeigt. ● Unter diesem Punkt können Sie die folgenden Informationen des aktuellen Wärmebildmonokulars anzeigen: Produktmodell, Firmware, PN, SN, Hardware-Versionsnummer usw. ● Drücken und halten Sie die M-Taste, um zum Untermenü „Allgemeine Einstellungen“ zurückzukehren.

13 Digitaler Zoom

Die Quest-Serie unterstützt das schnelle digitale Hineinzoomen von Bildern, um die visuelle Vergrößerung zu verbessern.

— Auf dem Startbildschirm drehen Sie den digitalen Zoomring im Uhrzeigersinn, um das Bild hineinzuzoomen, und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn, um das Bild herauszuzoomen.

— Der entsprechende Zoomfaktor wird in der Statusleiste angezeigt.

14 Fotografieren und Videoaufnahme

Die Wärmebildferngläser der Quest-Serie sind mit einem eingebauten 64 GB Speicher ausgestattet und unterstützen das Fotografieren sowie die Videoaufnahme. Die Bild- und Videodateien werden nach der Zeit benannt, daher wird empfohlen, das Systemdatum und die Uhrzeit im Hauptmenü vor der Nutzung der Foto- und Video-Funktionen einzustellen (siehe **Hauptmenü - Einstellungen - Datum/Uhrzeit-Einstellung** in diesem Handbuch) oder das Systemdatum und die Uhrzeit in den Einstellungen der NOCPPIX-App zu synchronisieren. Weitere Details finden Sie in der Bedienungsanleitung der App auf unserer offiziellen Website (www.nocpixr.com).

Fotografieren

- Drücken Sie im Startbildschirm die **Abwärts-Taste**, um ein Foto aufzunehmen.

Das Bild wird für 0,5 Sekunden angehalten und ein Kamerasymbol  blinkt in der linken oberen Ecke. Nachdem das Bild aufgenommen wurde, verschwindet das Symbol.

- Die aufgenommenen Bilder werden im eingebauten Speicher gespeichert.
- Wenn das Ausrufezeichen-Symbol  rechts vom Kamerasymbol erscheint, bedeutet dies, dass der Speicherplatz nicht ausreicht. Überprüfen Sie Ihre Videos und Bilder und übertragen Sie sie auf andere Geräte, um den Speicherplatz freizugeben.

Videoaufnahme

- Halten Sie auf dem Startbildschirm die **Abwärts-Taste** gedrückt, um die Videoaufnahme zu starten.
- Das Aufnahmesymbol  und die Eingabeaufforderung für die Aufnahmezeit werden in der linken oberen Ecke des Bildschirms angezeigt, und die Uhrzeit ist im Format SS: MM: SS (Stunde: Minute: Sekunde).
- Der rote Punkt links neben der Zeitanzeige blinkt während der Aufnahme kontinuierlich.
- Während der Aufnahme können Sie auch ein Foto machen, indem Sie die **Abwärts-Taste** drücken.
- Halten Sie die **Abwärts-Taste** gedrückt, um die Videoaufnahme anzuhalten und zu speichern.

- Alle Videos und Fotos werden im eingebauten Speicher abgelegt.
- Die Quest-Serie ist mit einer eingebauten Mikrofonfunktion ausgestattet. Sie können die Mikrofonfunktion einschalten, um während der Aufnahme Ton aufzunehmen.

Hinweis

- Sie können während der Videoaufnahme auf das Menü zugreifen und darin arbeiten.
- Das aufgenommene Bild und das aufgezeichnete Video werden jeweils unter den Namen IMG_yyyyMMddHHmmss.jpg und VID_yyyyMMddHHmmss.mp4 auf der eingebauten Speicherkarte gespeichert (yyyyMMddHHmmss-Jahr, Monat, Datum, Stunde, Minute und Sekunde);
- Aufgrund des begrenzten Speicherplatzes empfiehlt es sich, den Speicher regelmäßig zu löschen oder die Bilder und Videos auf einen anderen Datenträger zu übertragen, um Speicherplatz auf dem Gerät freizugeben.

Speicherzugriff

Wenn das Gerät eingeschaltet und an einen Computer angeschlossen ist, wird es vom Computer als Flash-Speicherkarte erkannt. Sie können dann auf den Speicher des Geräts zugreifen und Bilder und Videos kopieren.

- Schließen Sie das Gerät über das Datenkabel an einen Computer an.
- Schalten Sie das Gerät ein.

- Doppelklicken Sie auf „Mein Computer“ auf dem Desktop – doppelklicken Sie, um das Gerät mit dem Namen „NOCPIX“ zu öffnen – doppelklicken Sie dann, um das Gerät mit dem Namen „Quest“ zu öffnen und auf den Speicher zuzugreifen.
- Die nach der Zeit benannten Dateien werden angezeigt, nachdem Sie auf den Speicher zugegriffen haben.

15

Laser-Entfernungsmesser (L35R/H35R/H50R/S50R)

- Drücken Sie die **Aufwärts-Taste** auf dem Startbildschirm, um eine einzelne Entfernungsmessung zu starten; der Messwert wird 10 Sekunden lang oben rechts auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken und halten Sie die **Aufwärts-Taste** auf dem Startbildschirm, um die Funktion der kontinuierlichen Entfernungsmessung zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- Sie können die Distanzeinheit über die Funktion „Einheit“ im Einstellungs Menü ändern.

16

Technische Inspektion

Führen Sie eine technische Inspektion durch, um die folgenden Punkte jedes Mal zu überprüfen, bevor Sie das Gerät benutzen:

- Äußeres des Geräts (keine Risse am Gehäuse).

- Objektiv und Okular (keine Risse, Öl, Flecken oder andere Ablagerungen)
- Status der wiederaufladbaren Batterie (im Voraus vollständig geladen) und des elektrischen Kontakts (keine Versalzung oder Oxidation).

17 Wartung

Die Wartung sollte mindestens zweimal im Jahr durchgeführt werden und umfasst die folgenden Schritte:

- Wischen Sie die Oberfläche der Metall- und Kunststoffteile mit einem

Baumwolltuch ab, um Staub und Schmutz zu entfernen. Für die Reinigung kann Silikonfett verwendet werden.

- Reinigen Sie die elektrischen Kontakte und das Batteriefach des Geräts mit einem fettfreien organischen Lösungsmittel.
- Überprüfen Sie die Glasflächen des Okulars und des Objektivs. Entfernen Sie, falls nötig, Staub und Sand vom Objektiv (am besten mit einer berührungsfreien Methode). Verwenden Sie ein spezielles Wisch- und Lösungsmittel, um die optischen Oberflächen zu reinigen.

18 Fehlerbehebung

In der folgenden Tabelle sind alle Probleme aufgeführt, die beim Betrieb des Geräts auftreten können. Prüfen und beheben Sie Probleme mit Hilfe dieser Tabelle. Wenn Sie Fehler finden, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind, oder wenn Sie den Fehler nicht beheben können, senden Sie das Gerät zur Fehlerbehebung an den Verkäufer oder Lieferanten.

Fehler	Mögliche Ursachen	Lösungen
Das Gerät startet nicht.	Die Batterie ist leer	Laden Sie die Batterie auf
Das Gerät kann nicht über eine externe Stromversorgung mit Strom versorgt werden	Das USB-Kabel ist beschädigt	Ersetzen Sie das USB-Kabel
	Die externe Stromversorgung ist unzureichend	Überprüfen Sie gegebenenfalls die externe Stromversorgung
Bilder sind zu dunkel	Der Bildschirm ist nicht hell genug	Bildschirmhelligkeit einstellen
Die Bildqualität ist schlecht oder die Detektionsreichweite ist verkürzt	Diese Probleme treten wahrscheinlich auf, wenn Sie das Gerät bei schlechtem Wetter (wie Schnee, Regen und Nebel) verwenden.	
Das Gerät kann keine Verbindung zu einem Smartphone oder Computer herstellen	Das WLAN-Passwort ist falsch	Geben Sie das richtige Passwort ein
	Es befinden sich zu viele WLAN-Netzwerke in der Reichweite des Geräts, die Störungen verursachen können	Um einen stabilen Netzwerkzugang zu ermöglichen, sollten Sie das Gerät in ein Gebiet mit einer begrenzten Anzahl von WLAN-Netzwerken oder in ein Gebiet ohne WLAN-Abdeckung bringen

WLAN-Signale gehen verloren oder werden unterbrochen.	Das Gerät befindet sich außerhalb der WLAN-Abdeckung. Zwischen dem Gerät und dem Empfänger befindet sich ein Hindernis (z. B. eine Betonwand).	Bringen Sie das Gerät an einen Ort, an dem es WLAN-Signale empfangen kann.
Wenn das Gerät bei niedrigen Temperaturen verwendet wird, ist die Bildqualität schlechter als bei normaler Temperatur.	Bei Temperaturen über 0 °C variiert der Temperaturanstieg aufgrund der unterschiedlichen Wärmeleitfähigkeitskoeffizienten je nach den beobachteten Objekten (Umgebung und Hintergrund). Dadurch entsteht ein Hochtemperaturkontrast und die Bildqualität ist besser. Bei niedrigen Temperaturen kühlen die beobachteten Objekte (Hintergrund) aufgrund des geringeren Temperaturkontrasts normalerweise auf eine ähnliche Temperatur ab. Deshalb ist die Bildqualität schlecht (insbesondere die Details), was ein Merkmal von Wärmebildgeräten ist.	

19 Rechtliche und regulatorische Informationen

Frequenzbereich des drahtlosen Sendemoduls:

WLAN: 2,412 - 2,472 GHz (In der EU)

Leistung des drahtlosen Sendemoduls < 20 dBm (Nur in der EU)



Wir, Inlumen Technologies Co., Ltd., erklären hiermit, dass die Funkgeräte der Quest-Serie den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU entsprechen

FCC-Erklärung

FCC ID: 2BHFB-QUEST-00

Kennzeichnungsanforderungen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen des Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Informationen für den Benutzer

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die

Konformität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können dazu führen, dass die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts erlischt.

EMV: Klasse A

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Der Betrieb dieses Geräts in einer Wohngegend kann schädliche Störungen verursachen, in diesem Fall ist der Benutzer verpflichtet, die Störungen auf eigene Kosten zu beheben.

Um die Anforderungen an die HF-Exposition zu erfüllen, muss ein Mindestentfernung von 0,00 cm zwischen dem Körper des Benutzers und dem Mobilteil, einschließlich der Antenne, eingehalten werden.



 **Hersteller:** Inlumen Technologies Co., Ltd.

 **E-Mail:** service@nocpix.com

 **Webseite:** www.nocpix.com

 **Adresse:** Raum 806, A1, Phase 3, Innovations-Industriepark, Hightech-Zone, Stadt Hefei, Provinz Anhui, China